

Gemeinde Muldestausee

Beschlussantrag Nr.: 238/2021

 öffentlicher Teil

 nichtöffentlicher Teil

Sachbearbeiter:	AfD-Fraktion	Beteiligtes Fachamt:
Federführende Stelle:	Haupt- und Sozialamt	

Beratungsfolge				
Gremium		Datum	dafür	dagegen
Ortschaftsrat Burgkernitz				
Ortschaftsrat Friedersdorf				
Ortschaftsrat Gossa				
Ortschaftsrat Gröbern				
Ortschaftsrat Krina				
Ortschaftsrat Mühlbeck				
Ortschaftsrat Muldenstein				
Ortschaftsrat Plodda				
Ortschaftsrat Pouch				
Ortschaftsrat Rösa				
Ortschaftsrat Schlaitz				
Ortschaftsrat Schmerz				
Ortschaftsrat Schwemsal				
Ausschuss für Soziales, Schule, Kultur, Jugend und Sport	Vorberatung	07.12.2021		
Bau- und Vergabeausschuss				
Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung	01.12.2021		
Jugendgemeinderat				
Gemeinderat	Beschlussfassung	15.12.2021		

Kurztitel:

Antrag zur Verbesserung der Sicherheit in den Sozialen Einrichtungen - Kindertagesstätten und Hort

Beschlusstext:

Der Gemeinderat möge beschließen:

Zur Verbesserung der Sicherheitslage unserer Kinder in den Kindertagesstätten/Hort, sowie in allen vergleichbaren sozialen Einrichtungen welche sich in der Gemeinde Muldestausee befinden, wird beschlossen durch die Installation von „Rauchmeldern“ in jedem Raum der für unsere Kinder zugänglich, bzw. für diese prinzipiell zur Verfügung steht, auszurüsten.

Dies unabhängig davon ob sich die Einrichtung im Eigentum oder es sich um „Fremdbetreiber“ handelt.

Alternativ ist diese Maßnahme in den Haushalt 2022 auf zunehmen.

Erläuterung:

Die AfD-Fraktion stellte mit Schreiben vom 18.10.2021 den Antrag zur Verbesserung der Sicherheit in den sozialen Einrichtungen.

Der Antrag hat folgenden Wortlaut:

“Da bei zahlreichen Einrichtungen offensichtlich ehemalige Rauchmelder abgebaut und nicht durch neue ersetzt wurden, jedoch auf Nachfragen an die Gemeindeverwaltung in den verschiedensten Gremien, (wie zum Beispiel: Sozialausschuss, Haupt- und Finanzausschuss, Bau- und Vergabeausschuss, Gemeinderat), lediglich auf das Mindestmaß an Sicherheit gemäß dem gesetzlichen Rauchmeldekonzzept verwiesen wurde, wird wie folgt beantragt:

Der Gemeinderat möge beschließen:

Zur Verbesserung der Sicherheitslage unserer Kinder in den Kindertagesstätten/Hort, sowie in allen vergleichbaren sozialen Einrichtungen welche sich in der Gemeinde Muldestausee befinden, wird beschlossen durch die Installation von „Rauchmeldern“ in jedem Raum der für unsere Kinder zugänglich, bzw. für diese prinzipiell zur Verfügung steht, auszurüsten. Dies unabhängig davon ob sich die Einrichtung im Eigentum oder es sich um „Fremdbetreiber“ handelt.

Alternativ ist diese Maßnahme in den Haushalt 2022 auf zunehmen.

Wir beabsichtigen in unserer Gemeinde ein Image aufzubauen in dem die Gemeinde Muldestausee besonders kinderfreundlich und für junge Familien attraktiv ist. Aus diesem Grunde sollte es uns auch ein gewisses Maß an „mehr Sicherheit“ im Vergleich zu den gesetzlichen Vorschriften und anderen Kommunen wert sein, die Sicherheit unserer Kinder zu erhöhen.

Die Gesundheit und Sicherheit unserer Kinder sollten wir nicht an ein paar Rauchmeldern ausmachen.

- Unsere Kinder sind eines unsere höchsten Güter und uns er aller Zukunft! -“

Dem Beschlussantrag liegt das Antragsschreiben als Anlage bei.

Finanzielle Auswirkungen:

a) einmalig: ca. 4.000 € (Anschaffungskosten)

b) als Folgekosten (nach Jahresscheiben): ca. 1.000 € (jährliche Überprüfungskosten)

c) Haushaltsstelle, Sachkonto, Produkt: variiert aufgrund verschiedener Objekte

Anlagen: Schreiben vom 18.10.2021

Datum und Unterschrift Bürgermeister Ferid Giebler